

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

. 1.1 Produktidentifikator

. **Handelsname:** ULTRAFIN T-PLUS

. **Artikelnummer:** 102112

. **Indexnummer:**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

. **UFI:** 4AH0-A0Y1-6000-HEU8

. **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

. **Verwendung des Stoffes/ des Gemisches:** Entwickler für fotografische Anwendung

. **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

. **Hersteller/Lieferant:**

TETENAL 1847 GmbH

Schützenwall 31-35

D-22844 Norderstedt /Germany

Tel.: +49 (0) 40 521 45-0; Fax: +49 (0)40-52145-296

www.tetenal.com; E-mail: info@tetenal.com

. **Auskunftgebender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit E-Mail: sida@tetenal.com

. **1.4 Notrufnummer:** Beratungsstelle für Vergiftungserscheinung in Berlin: +49 (30) - 30686 700

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

. **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

. **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Muta. 2 H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.

Carc. 2 H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

STOT RE 2 H373 Kann die Nieren, die Leber und das Blut schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Expositionsweg: Verschlucken.

Aquatic Acute 1 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

. **2.2 Kennzeichnungselemente**

. **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

. **Gefahrenpiktogramme**



GHS05



GHS07



GHS08



GHS09

. **Signalwort** Gefahr

. **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Diethanolamin

Hydrochinon

4-Hydroxymethyl-4-methyl-1-phenyl-3-pyrazolidon (HMP)

. **Gefahrenhinweise**

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.09.2019

Versionsnummer.: 3

überarbeitet am: 30.09.2019

Handelsname: ULTRAFIN T-PLUS

(Fortsetzung von Seite 1)

H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H373 Kann die Nieren, die Leber und das Blut schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
Expositionsweg: Verschlucken.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P314 Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen Vorschriften.

2.3 Sonstige Gefahren
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische
Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen und mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 111-42-2	Diethanolamin	10-<25%
EINECS: 203-868-0	☠ STOT RE 2, H373; ☠ Eye Dam. 1, H318; ☠ Acute Tox. 4, H302;	
Indexnummer: 603-071-00-1	☠ Skin Irrit. 2, H315	
Reg.nr.: 01-2119488930-28		
CAS: 123-31-9	Hydrochinon	1-5%
EINECS: 204-617-8	☠ Muta. 2, H341; Carc. 2, H351; ☠ Eye Dam. 1, H318; ☠ Aquatic	
Indexnummer: 604-005-00-4	☠ Acute 1, H400 (M=10); ☠ Acute Tox. 4, H302; ☠ Skin Sens. 1, H317	
Reg.nr.: 01-2119524016-51		
CAS: 7631-90-5	Natriumbisulfit	1-5%
EINECS: 231-548-0	☠ Acute Tox. 4, H302	
Indexnummer: 016-064-00-8		
CAS: 140-01-2	Diethylentriaminpentaessigsäure, Pentanatriumsalz (DTPA-Na5)	<1%
EINECS: 205-391-3	☠ Repr. 2, H361; ☠ Skin Corr. 1C, H314; ☠ Eye Dam. 1, H318;	
Reg.nr.: 01-2119474445-33	☠ Acute Tox. 4, H332	
CAS: 13047-13-7	4-Hydroxymethyl-4-methyl-1-phenyl-3-pyrazolidon (HMP)	<1%
EINECS: 235-920-3	☠ Aquatic Chronic 2, H411; ☠ Acute Tox. 4, H302; ☠ Skin Sens. 1, H317	

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.09.2019

Versionsnummer.: 3

überarbeitet am: 30.09.2019

Handelsname: ULTRAFIN T-PLUS

(Fortsetzung von Seite 2)

. **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

. 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

. Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

. Nach Einatmen:

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

. Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

. Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten (10-15 min) unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

. Nach Verschlucken: Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.

. 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

. 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

. 5.1 Löschmittel

. Geeignete Löschmittel: Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

. 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Stickoxide (NO_x)

Kohlenmonoxid (CO)

Schwefeloxide (SO_x)

Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen.

. 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

. Besondere Schutzausrüstung: Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

. 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

. 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Mit viel Wasser verdünnen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

. 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

. 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

-DE-

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.09.2019

Versionsnummer.: 3

überarbeitet am: 30.09.2019

Handelsname: ULTRAFIN T-PLUS

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- . **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Aerosolbildung vermeiden.
- . **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- . **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- . **Lagerung:**
- . **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Nur im Originalgebinde aufbewahren.
- . **Zusammenlagerungshinweise:**
Getrennt von Lebensmitteln lagern.
Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
- . **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Vor Lichteinwirkung schützen.
Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
empfohlene Lagertemperatur: 5-30°C
- . **Lagerklasse:**
VCI: 10-13 Flüssigkeiten und Feststoffe (TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern)
- . **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- . **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- . **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

. 8.1 Zu überwachende Parameter

- . **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

111-42-2 Diethanolamin (10-<25%)

AGW (Deutschland) Langzeitwert: 0,5 mg/m³, 0,11 ml/m³
1(I);AGS, H, Sh, Y, 11, 6

123-31-9 Hydrochinon (1-5%)

MAK (Deutschland) als Dampf und Aerosol

- . **DNEL-Werte**

123-31-9 Hydrochinon

Dermal	Langzeit Exposition - lokale Effekte	128 mg/kg bw/day (wkd)
	Langfristige-systemische Effekte	64 mg/kg bw/day (wkd)
Inhalativ	Langfristige Exposition - lokale Effekte,	7 mg/m ³ (wkd)
	Long-term - local - effects	1 mg/m ³ (wkd)
	Langfristige systemische Effekte	1,74 mg/m ³ (wkd)
	Langzeit - lokale Effekte	0,5 mg/m ³ (wkd)

- . **PNEC-Werte**

123-31-9 Hydrochinon

Aquatic compartment - freshwater	0,000114 mg/l (Water)
Aquatic compartment - marine water	0,000114 mg/l (Water)
Wasser, zeitweise Freisetzung	0,00134 mg/l (Water)
Aquatic compartment -sediment in freshwater	0,00098 mg/kg sed dw (Water)
Aquatic compartment -sediment in marine water	0,000097 mg/kg sed dw (Water)
Terrestrial compartment -soil	0,000129 mg/kg dw (Soil)

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.09.2019

Versionsnummer.: 3

überarbeitet am: 30.09.2019

Handelsname: ULTRAFIN T-PLUS

(Fortsetzung von Seite 4)

Sewage treatment plant (Abwasserreinigungsanlagen) 0,71 mg/l (Sewage Treatment Plant)

. **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

. 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

. **Persönliche Schutzausrüstung:**

. **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Staub oder Sprühnebel nicht einatmen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

. **Atemschutz:**

erforderlich bei Auftreten von Dämpfen/Aerosolen. Filter ABEK

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

. **Handschutz:**



Schutzhandschuhe

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (DIN EN 374)

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Vorbeugender Handschutz wird empfohlen: Regelmäßig Hautschutzcreme verwenden

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

. **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Butylkautschuk

Nitrilkautschuk

Handschuhe aus Neopren

. **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Handschuhmaterial	Durchdringungszeit	Materialstärke /Dicke
Butylkautschuk/-gummi:	≥480 min	≥0,36 mm
Neopren:	≥240 min	≥0,65 mm
Nitrilkautschuk:	≥480 min	≥0,38 mm

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

. **Augenschutz:**



Schutzbrille

. **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

DE

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.09.2019

Versionsnummer.: 3

überarbeitet am: 30.09.2019

Handelsname: ULTRAFIN T-PLUS

(Fortsetzung von Seite 5)

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

. 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
. Allgemeine Angaben
. Aussehen:

Form:	Flüssig
Farbe:	Farblos
Geruch:	Geruchlos
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.

. pH-Wert bei 20 °C: ~9

. Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt.
Siedebeginn und Siedebereich:	>100 °C

. Flammpunkt: Nicht anwendbar.

. Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar.

. Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.

. Selbstentzündungstemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

. Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

. Explosionsgrenzen:

Untere:	Nicht bestimmt.
Obere:	Nicht bestimmt.

. Dampfdruck: Nicht bestimmt.

Dichte bei 20 °C:	~1,2 g/cm ³
Relative Dichte	Nicht bestimmt.
Dampfdichte	Nicht bestimmt.
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.

. Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser: Vollständig mischbar.

. Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: Nicht bestimmt.

. Viskosität:

Dynamisch:	Nicht bestimmt.
Kinematisch:	Nicht bestimmt.

. Lösemittelgehalt:

Organische Lösemittel:	13,3 %
Wasser:	25-50 %
VOC (EU)	13,34 %

Festkörpergehalt: 0,0 %

. 9.2 Sonstige Angaben Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

. 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

. 10.2 Chemische Stabilität

. Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Stabil bei Umgebungstemperatur.

. 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei Einwirkung von Säuren entsteht Schwefeldioxid.
Reaktionen mit Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln.

. 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

. 10.5 Unverträgliche Materialien:

Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.09.2019

Versionsnummer.: 3

überarbeitet am: 30.09.2019

Handelsname: ULTRAFIN T-PLUS

(Fortsetzung von Seite 6)

. 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Reizende Gase/Dämpfe
Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

. 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

. **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

. Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:
111-42-2 Diethanolamin

Oral LD50 1.600 mg/kg (Ratte)
Dermal LD50 12.200 mg/kg (rabbit)

123-31-9 Hydrochinon

Oral LD50 302 mg/kg (Ratte)
Dermal LD50 >2.000 mg/kg (rabbit)

7631-90-5 Natriumbisulfit

Oral LD50 1.540 mg/kg (Ratte)

140-01-2 Diethylentriaminpentaessigsäure, Pentanatriumsalz (DTPA-Na5)

Oral LD50 >2.000 mg/kg (Ratte)

13047-13-7 4-Hydroxymethyl-4-methyl-1-phenyl-3-pyrazolidon (HMP)

Oral LD50 566 mg/kg (Ratte)

. Primäre Reizwirkung:
. Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht Hautreizungen.

. Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenschäden.

. Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

. Akute Wirkungen (akute Toxizität, Reiz- und Ätzwirkung)

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:
Reizend

. CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
. Keimzell-Mutagenität

Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.

. Karzinogenität

Kann vermutlich Krebs erzeugen.

. Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

. Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

. Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Kann die Nieren, die Leber und das Blut schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
Expositionsweg: Verschlucken.

. Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

. 12.1 Toxizität
. Aquatische Toxizität:
111-42-2 Diethanolamin

LC50 133-140 mg/l (daphnia magna (Water flea))
500-<5.000 mg/l (fish)

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.09.2019

Versionsnummer.: 3

überarbeitet am: 30.09.2019

Handelsname: ULTRAFIN T-PLUS

(Fortsetzung von Seite 7)

123-31-9 Hydrochinon

EC50 48 mg/l (daphnia magna (Water flea))

LC50 96 mg/l (fish: Pimephales promelas)

140-01-2 Diethylentriaminpentaessigsäure, Pentanatriumsalz (DTPA-Na5)

EC50 48 mg/l (daphnia magna (Water flea))

48 mg/l (Invertebrates (Wirbellose Tiere))

LC50 96 mg/l (fish)

96 mg/l (Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch))

13047-13-7 4-Hydroxymethyl-4-methyl-1-phenyl-3-pyrazolidon (HMP)

LC50 1-10 mg/l (fish)

. **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.. **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.. **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**Ökotoxische Wirkungen:**. **Bemerkung:** Sehr giftig für Fische.. **Weitere ökologische Hinweise:****Allgemeine Hinweise:**

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringster Mengen in den Untergrund.

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

sehr giftig für Wasserorganismen

Wassergefährdungsklasse 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend

. **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**. **PBT:** Nicht anwendbar.. **vPvB:** Nicht anwendbar.. **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung. **Empfehlung:** Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.**Europäisches Abfallverzeichnis**

09 00 00 ABFÄLLE AUS DER FOTOGRAFISCHEN INDUSTRIE

09 01 00 Abfälle aus der fotografischen Industrie

09 01 01* Entwickler und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis

Ungereinigte Verpackungen:. **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.. **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer. **ADR, IMDG, IATA**

UN3082

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung. **ADR**3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF,
FLÜSSIG, N.A.G. (Hydrochinon). **IMDG**ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS
SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (hydroquinone),
MARINE POLLUTANT. **IATA**ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS
SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (hydroquinone)

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.09.2019

Versionsnummer.: 3

überarbeitet am: 30.09.2019

Handelsname: ULTRAFIN T-PLUS

(Fortsetzung von Seite 8)

. 14.3 Transportgefahrenklassen	
. ADR	
. Klasse	9 (M6) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
. Gefahrzettel	9
<hr/>	
. IMDG, IATA	
. Class	9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
. Label	9
<hr/>	
. 14.4 Verpackungsgruppe	
. ADR, IMDG, IATA	III
<hr/>	
. 14.5 Umweltgefahren:	
	Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Hydrochinon
. Marine pollutant:	Ja
	Symbol (Fisch und Baum)
. Besondere Kennzeichnung (ADR):	Symbol (Fisch und Baum)
. Besondere Kennzeichnung (IATA):	Symbol (Fisch und Baum)
<hr/>	
. 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	
	Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
. Kemler-Zahl:	90
. EMS-Nummer:	F-A,S-F
. Stowage Category	A
<hr/>	
. 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	
Nicht anwendbar.	
<hr/>	
. Transport/weitere Angaben:	
Dieses Produkt benötigt gemäß ADR Sondervorschrift 375 und IMDG Unterabschnitt 2.10.2. keine Kennzeichnung als Gefahrgut.	
<hr/>	
. ADR	
. Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E1 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml
. Beförderungskategorie	3
. Tunnelbeschränkungscode	E
<hr/>	
. IMDG	
. Excepted quantities (EQ)	Code: E1 Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
<hr/>	
. UN "Model Regulation":	UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (HYDROCHINON), 9, III

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- . 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- . Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 GHS-Kennzeichnungselemente**
- . Richtlinie 2012/18/EU**
- . Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- . Seveso-Kategorie E1** Gewässergefährdend
- . Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 100 t
- . Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 200 t

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.09.2019

Versionsnummer.: 3

überarbeitet am: 30.09.2019

Handelsname: ULTRAFIN T-PLUS

(Fortsetzung von Seite 9)

. **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3

. **Nationale Vorschriften:**

. **Technische Anleitung Luft:**

. **Klasse Anteil in %**

. **Wasser 25-50**

I 3,7

NK 13,3

. **Wassergefährdungsklasse:** WGK 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend.

. **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

. **Relevante Sätze**

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
Expositionsweg: Verschlucken.

H373 Kann die Nieren, die Leber und das Blut schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
Expositionsweg: Verschlucken.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

. **Ansprechpartner:** E-Mail: sida@tetenal.com

. **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Corr. 1C: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1C

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

Muta. 2: Keimzellmutagenität – Kategorie 2

Carc. 2: Karzinogenität – Kategorie 2

Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2

STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

. *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**